

# INFORMATIONSBEND KLAGENFURT AUF DEM WEG ZUR KLIMANEUTRALITÄT

## BEGRÜSSUNG

Bürgermeister Christian Scheider  
Ing. Mag. Harald Tschurnig

## KEY-NOTE SPEAKER

**MAG. GERHARD HOHENWARTER**  
METEOROLOGE UND KLIMAEXPERTE

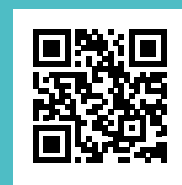
## WEITERES PROGRAMM

- Klagenfurt klimaneutral und smart bis 2030
- Ergebnisse Jugendbeteiligungsprozess WI'MO und HTL1

**Anschließend:** Informationsaustausch mit kleinem Imbiss

**Moderation:** Mag<sup>a</sup> Ute Pichler

## STRATEGISCHER ZUKUNFTSDIALOG 2022



**17. NOV. 2022**  
**18.00 UHR**

**LAKESIDE SCIENCE &  
TECHNOLOGIE PARK B11**  
RAUM LEIBNIZ  
**KLAGENFURT A. WS.**

Anmeldung erforderlich unter:  
**[umwelt@klagenfurt.at](mailto:umwelt@klagenfurt.at)**  
(Begrenzte Sitzplätze)  
Fragen: +43 463 537-4886

# AGENDA - STRATEGISCHER ZUKUNFTSDIALOG 2022

**18.00-18.15 Begrüßung**

Christian Scheider, Bürgermeister der Stadt Klagenfurt am Wörthersee  
Ing. Mag. Harald Tschurnig, STW-Vorstand

**18.15-19.00 Key note speaker**

Mag. Gerhard Hohenwarter  
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) Klagenfurt

**19.00-19.30 Klagenfurt klimaneutral und smart bis 2030**

Dr. Wolfgang Hafner  
Leiter der Abteilung Klima- und Umweltschutz, Magistrat Klagenfurt am Wörthersee

**19.30-20.10 Ergebnisse des Jugendbeteiligungsprozesses**

der beiden Schulen HTL1 und WI'MO

**20.10-20.30 Diskussion und Abschluss**

**Ab 20.30 offener Austausch mit kleinem Imbiss**

**Moderation:** ORF-Kärnten Moderatorin Mag<sup>a</sup> Ute Pichler



EUROPÄISCHE UNION



EU-  
MISSIONEN

KLIMANEUTRALE UND INTELLIGENTE STÄDTE



Klagenfurt am Wörthersee

#EUmissions #HorizonEU #MissionCities

## Anfahrtsinformationen:

Veranstaltungsort: Lakeside Park B11 Süd, Raum Leibniz, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Der Veranstaltungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln über den neuen multimodalen Mobilitätsknoten „Lakeside Park“ (Buslinien C, 80 bzw. der Abendlinie 90) sowie mit dem Fahrradverleihsystem nextbike erreichbar.



Das Projekt wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) sowie der Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) im Förderprogramm Stadt der Zukunft (SdZ) unterstützt.

